

*Cassia*, ʒiß.

*Olei violarum,*

*rutæ, āā. ʒij.*

*Salis communis, ʒiß.*

Misce & applica calidè.

Sic itaque purificato corpore, proximum est, ut Equo humores à capite evacuentur. Quare ejus ori inde frustum ligneum *ficus, juniperi, lauri, salicis,* vel tandem *caudam bovinam* exsiccatam, melle perunctā, facque, ut per integrum diem illud in ore Equus retineat atque mastice, (tūm solūm eximendo, quando pabulum vel potus præbetur) ne dentes se invicem atterant, & os penitus præcludant. Hoc enim si semel contingit, actum de Equo est. Insuper *radix pyretri* oreæ alligari vel ei indi potest, ut Equus illam *pyretri radicem* subinde mastice. Vid. Fig. Num. X.

*Cassia* 3. Loth.

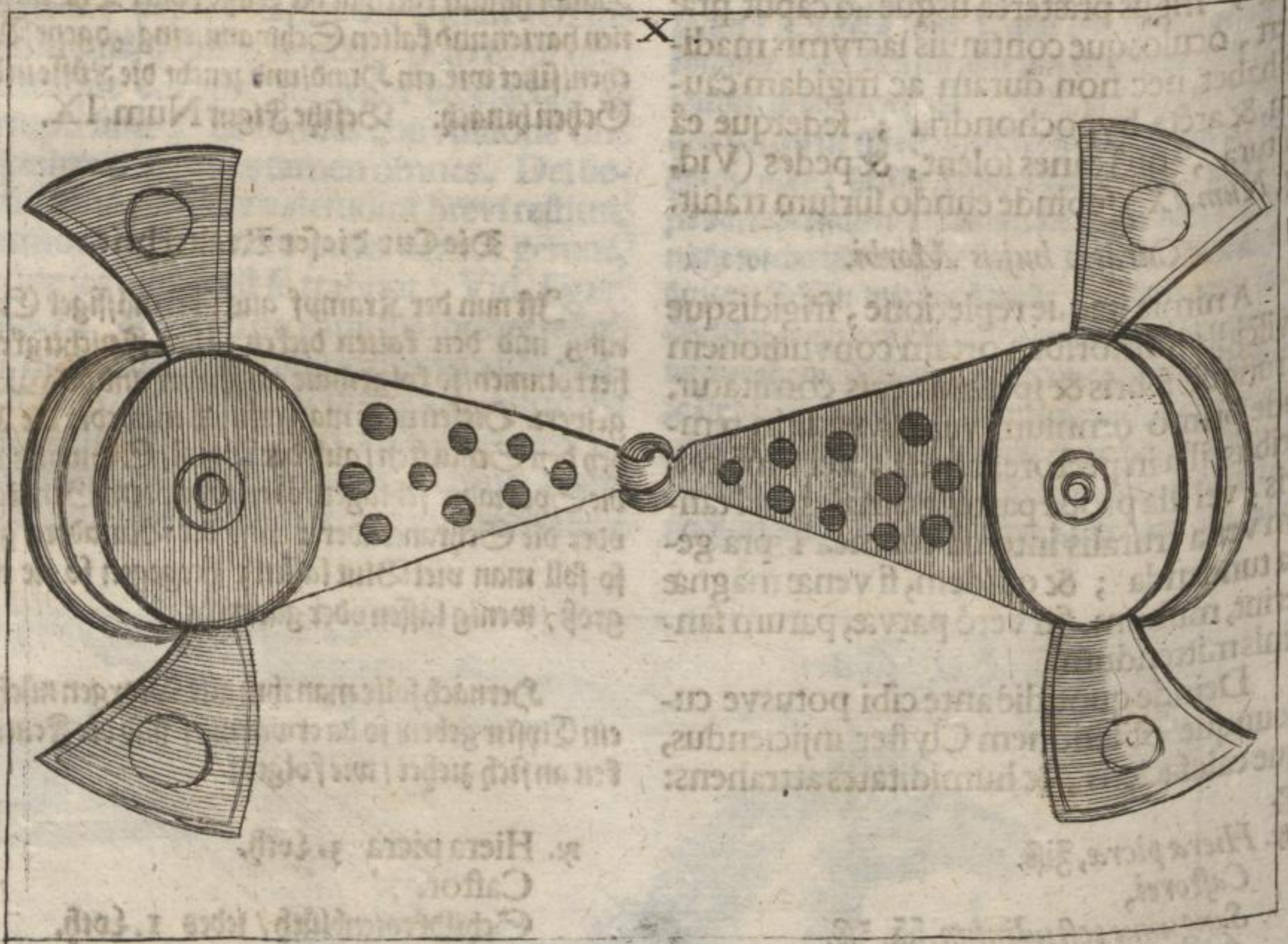
Beilöl /

Kautenöl / jedes 4. Loth.

Salz 3. Loth.

Untereinander gemischt und warm applicirt.

Nachdem der Leib also gereinigt / so muß man ihm die Feuchtigkeiten von dem Haupt hinwegleiten. Gib ihm derowegen in den Mund ein dickes Keißig vom Feigenbaum / Wachholder oder Lorbeerbaum / Weiden / oder eine Ochsenfenne mit Honig beschmiert / und laß es daran kauen den ganzen Tag / (ausgenommen wanns essen oder trincken solle) darmit sie die Zähne nicht aufeinander setzen / dann wann solches 1. mal geschehen / so ist es aus mit dem Pferd. Man kan dem Pferd auch Bertram auf ein Mundstück binden / oder in das Mundstück schieben / und daran kauen lassen. Besiße Fig. Num. X.



Nam hęc ratione maxillæ moventur, caput purgatur, & obstructio ossis cribriformis nariumque tollitur. Vel effundatur *vinum* in lapidem ignitum, Equusque ita collocetur, ut vapor inde elevatus ejus caput feriat. Vel injice ei in nares per siphonem ea medicamenta, quæ sternutationem ciere, & humores prolectare solent.

Postea sequentem potionem exhibe:

ʒ. *Castorei,*

*Opopanacis, āā. ʒß.*

*Theriaca, ʒß.*

*Vini, ʒix.*

Misce & infunde Equo in os.

Dann also werden die Kinnbacken bewegt / das Haupt gereinigt / und die Verstopfung des Siebs beins und der Nasenlöcher eröffnet: oder man gieß Wein auf einen heißen Stein / und laß den Dampf zu des Pferds Haupt räuchen / oder spritze ihm niesende Sachen in die Nasenlöcher / so ein Niesen erwecket / und die Feuchtigkeiten herab ziehet.

Hernach gieß ihm folgenden Einguß in den Hals.

ʒ. *Bibergail /*

*Opopanax / jedes 1. Loth.*

*Theriac ½. qu.*

*Wein ¼. M.*

Alles untereinander gemischt und eingegossen. Ein